

Statistischer Bericht

GI - m 1 / 04
G IV - m 1 / 04

Umsatz und Beschäftigte
im Handel und Gastgewerbe
Thüringens
(Messzahlen und Veränderungsdaten)
Januar 2004
- vorläufige Ergebnisse -

Bestell - Nr. 07 103

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Handel, Gastgewerbe, Verkehr,
 Beherbergung, Dienstleistungen
Telefon: 0361 37-84232

Herausgegeben im März 2004

Heft-Nr.: 98 / 04
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung
und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch
auszugsweise, über elektronische Systeme/Daten-
träger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Dieser Bericht ist auch
auf Diskette erhältlich.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafik	
Umsatz und Beschäftigte 2002 bis 2004	5
Tabellen	
1. Umsatz im Handel und Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	6
2. Beschäftigte im Handel und Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	8
3. Vollzeitbeschäftigte im Handel und Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
4. Teilzeitbeschäftigte im Handel und Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	12

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Das Anliegen der monatlichen Stichprobenerhebungen im Handel und Gastgewerbe besteht u.a. darin, zeitnahe Angaben zu den Sachverhalten Umsatz und Anzahl der Beschäftigten für die Beurteilung der konjunkturellen Lage auf dem Gebiet des Handels und des Gastgewerbes zur Verfügung zu stellen.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz zur Neuordnung der Statistik im Handel und Gastgewerbe vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S.462, 565), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322)
- Thüringer Statistikgesetz (ThürStatG) vom 21. Juli 1992 (GV Bl. I S. 368)

Erhebungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Darstellung der Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern.

Erhebungsbereich

Zum Erhebungsbereich zählen die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im

- Kraftfahrzeughandel und an Tankstellen (Wirtschaftsunterklassen 50102; 50103; 50302; 50303; 50402; 50403 bzw. Wirtschaftsgruppe 50.5 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1993),
- Großhandel (Wirtschaftsgruppe 51.2 - 51.7),
- Handelsvermittlung (Wirtschaftsgruppe 51.1),
- Einzelhandel (Wirtschaftsabteilung 52) und
- Gastgewerbe (Wirtschaftsabteilung 55)

liegt.

Auswahlgrundlage für die Ermittlung der Auskunftspflichtigen - Stichprobe - bildeten die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1993 unter Berücksichtigung der Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach dem 30.4.1993.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbstständige Unternehmen. Die Statistiken sind für das Gesamtunternehmen vorzunehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und handels- bzw. gastgewerbefremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten rechtlich selbstständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

Erhebungsorganisation

Eine Besonderheit besteht in der Großhandelsstatistik gegenüber der Einzelhandels- und Gastgewerbestatistik darin, dass die Großhandelsstatistik zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt wird. An die Statistischen Landesämter werden die jeweiligen Landesergebnisse weitergeleitet.

Methodische Hinweise

Die im Rahmen der "Monatlichen Berichterstattung im Handel und Gastgewerbe" ermittelten Ergebnisse tragen vorläufigen Charakter, da sie monatlich auf Grund nachträglicher Korrekturen der Auskunftspflichtigen bzw. durch die Einarbeitung verspätet eingegangener Erhebungsbogen neu berechnet werden.

Zur Gewährleistung einer exakten Hochrechnung zum Gesamtergebnis werden - bedingt durch Gewerbeabmeldungen - aus den Neugründungen und Ummeldungen Nachfolgeunternehmen ermittelt und in den Auskunftspflichtigenkreis einbezogen.

Berechnungsgrundlage für die Angaben in Tabelle 1 „Umsatz im Handel und Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen“ bilden die absoluten Werte zu Preisen des jeweiligen Jahres.

Mit der Neuordnung des Handelsstatistikgesetzes – Gesetz zur Neuordnung der Statistik im Handel und Gastgewerbe vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) - wurde u.a. das Ziel verfolgt, die Belastung der Unternehmen so gering wie möglich zu halten und alle Möglichkeiten zur Entlastung zu nutzen.

Das Gesetz wird diesem Anliegen dadurch gerecht, dass es in den Monatsstatistiken bereichsweise festgelegte Abschneidegrenzen vorsieht. Dies bedeutet, dass der Auskunftspflichtigenkreis für die „Monatliche Berichterstattung im Einzelhandel und Gastgewerbe“ überarbeitet und neu festgelegt werden musste.

Mit dem Erhebungsmonat Juli 2002 wurde sowohl auf das **Basisjahr 2000** als auch auf die **Preisbasis 2000** umgestellt.

Definitionen

Beherbergung

Beherbergung betreibt, wer gegen Entgelt Personen vorübergehend (höchstens 2 Monate) Unterkunft gewährt, auch wenn der Betrieb der Beherbergungsstätte nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 des Gaststättengesetzes unterliegt. Zur Beherbergung gehört auch die Vermietung von Zelt- und Wohnwagenplätzen, ebenso die Vermietung von Ferienhäusern oder -wohnungen.

Beschäftigte

Beschäftigte sind alle in einem Unternehmen tätigen Personen. Dazu zählen auch tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Praktikanten, vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und alle Teilzeitbeschäftigten einschließlich der Auszubildenden.

Caterer

Caterer sind Einrichtungen, die in einer Produktionszentrale zubereitete verzehrfertige Speisen sowie Getränke an bestimmte Einrichtungen (z.B. Luftverkehrsgesellschaften, "Essen auf Rädern" und/oder an Personengruppen) und für bestimmte Anlässe (z.B. Hochzeiten oder andere Festlichkeiten) liefern.

Einzelhandel

Dem Einzelhandel werden alle Einrichtungen zugeordnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an private Haushalte abzusetzen.

Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden.

Der Absatz der Apotheken an private Haushalte ist Einzelhandel, auch wenn über eine gesetzliche Krankenkasse oder Ersatzkasse abgerechnet wird.

Weiterhin zählen zum Einzelhandel die Augenoptiker, Hörgeräteakustiker und die Versandhandelsvertreter.

Gastgewerbe

Dem Gastgewerbe werden die Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätten zugeordnet, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe).

Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

Gasthöfe

Gasthöfe sind Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Der Umsatz aus Bewirtung übersteigt deutlich den aus Beherbergung.

Großhandel

Dem Großhandel werden alle Institutionen zugeordnet, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt - gemessen an der Wertschöpfung - darin besteht, Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte (Endverbraucher) abzusetzen. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden. Der Absatz an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbsscharakter und Sozialversicherungsträger und der Absatz an wirtschaftliche Unternehmen der Öffentlichen Hand sowie der Handel mit Getreide, Saaten, lebendem Vieh, landwirtschaftlichen Geräten, Baumaschinen, Bürobedarf, pharmazeutischen Erzeugnissen, Dental- und Laborbedarf usw. rechnen in der Regel zum Großhandel.

Für die Zuordnung zum Großhandel ist es unerheblich, ob der Absatz im Inland oder ins Ausland (Export) erfolgt, ob die Waren vom Ausland (Import) oder aus dem Inland bezogen werden und ob die Ware vom Lager oder über Streckengeschäft verkauft wird.

Hotels

Hotels sind Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten zugänglich - vorhanden ist sowie weitere Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.

Hotels garnis

Hotels garnis sind Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Imbisshallen

Imbisshallen sind Bewirtschaftungsstätten, die keine oder wenig Sitzgelegenheiten aufweisen und von denen ein engbegrenztes Sortiment von Speisen mit oder ohne Ausschank von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle oder zum Mitnehmen abgegeben wird.

Kantinen

Kantinen sind Verpflegungseinrichtungen, in denen gewöhnlich zu ermäßigten Preisen Speisen und Getränke an bestimmte Personengruppen abgegeben werden. Dazu gehören u.a. Betriebs- und Schulkantinen, Mensen, Messen und Kantinen für Armeeangehörige.

Kraftfahrzeughandel

Beim Umsatz aus Kraftfahrzeughandel kann es sich um Umsatz aus Großhandels-, Handelsvermittlungs- oder Einzelhandelstätigkeit handeln.

Pensionen

Pensionen sind Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Restaurants

Restaurants sind Bewirtschaftungsstätten mit Verkauf von Speisen, im Allgemeinen zum Verzehr an Ort und Stelle, sowie damit verbundener Verkauf von Getränken, unter Umständen auch mit begleitendem Unterhaltungsprogramm.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit. Dazu zählen auch die geringfügig Beschäftigten.

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige, Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen (z.B. aus gewerblichen Nebenbetrieben) gesondert in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung sowie Zusatzerlöse.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften (Ware geht vom Lieferanten ohne Zwischenlagerung direkt an den Kunden), Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) sowie Zusatzerlöse ein.

Bei den Agenturtankstellen sind als Umsatz die aus dem Verkauf von Mineralölprodukten erzielten Provisionen und Kostenvergütungen sowie der Umsatz aus Eigengeschäft (Verkauf von Zeitschriften, Kfz-Zubehör, Lebensmitteln) ausgewiesen.

Nicht enthalten sind generell (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abgesetzt.

Bei Vorliegen von Umsatzsteuerpflicht werden sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze angegeben. Der Umsatz wird ohne Umsatzsteuer ausgewiesen.

Versandhandelsvertreter

Versandhandelsvertreter sind Handelsvertreter, die im Auftrag anderer Unternehmen, z.B. Versandhandel, Verlage und Konsumgüterproduzenten, Warenbestellungen von privaten Haushalten entgegennehmen. Ihre Tätigkeit wird im Einzelhandel (52.63.3) nachgewiesen.

Vollzeitbeschäftigte

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit.

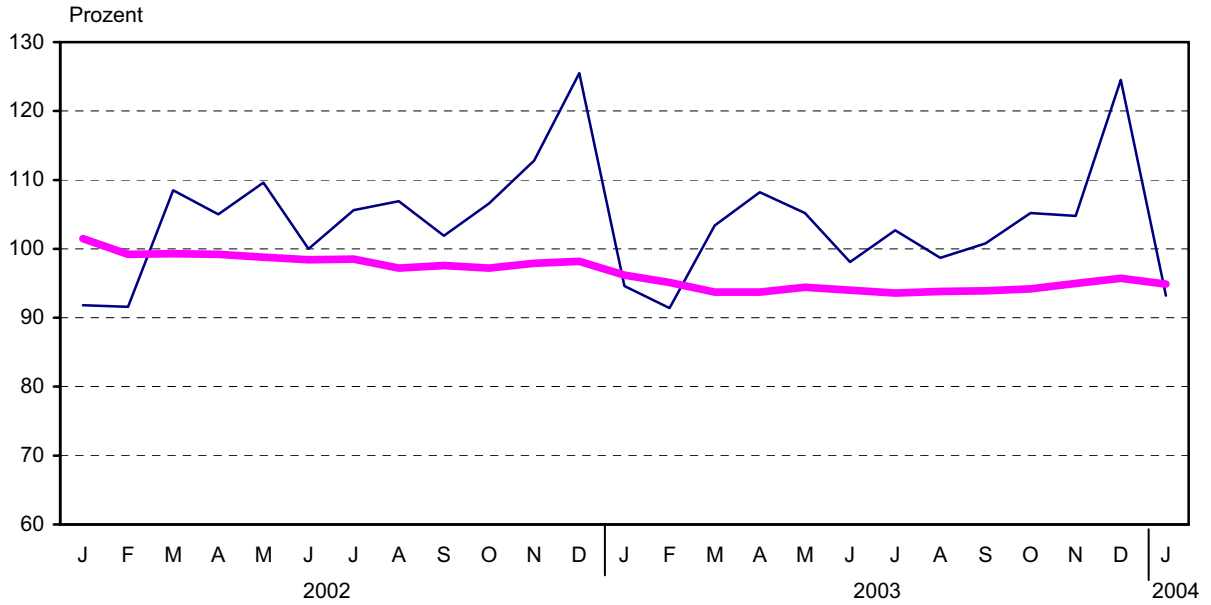
Zeichenerklärung

- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- nichts vorhanden (genau Null)

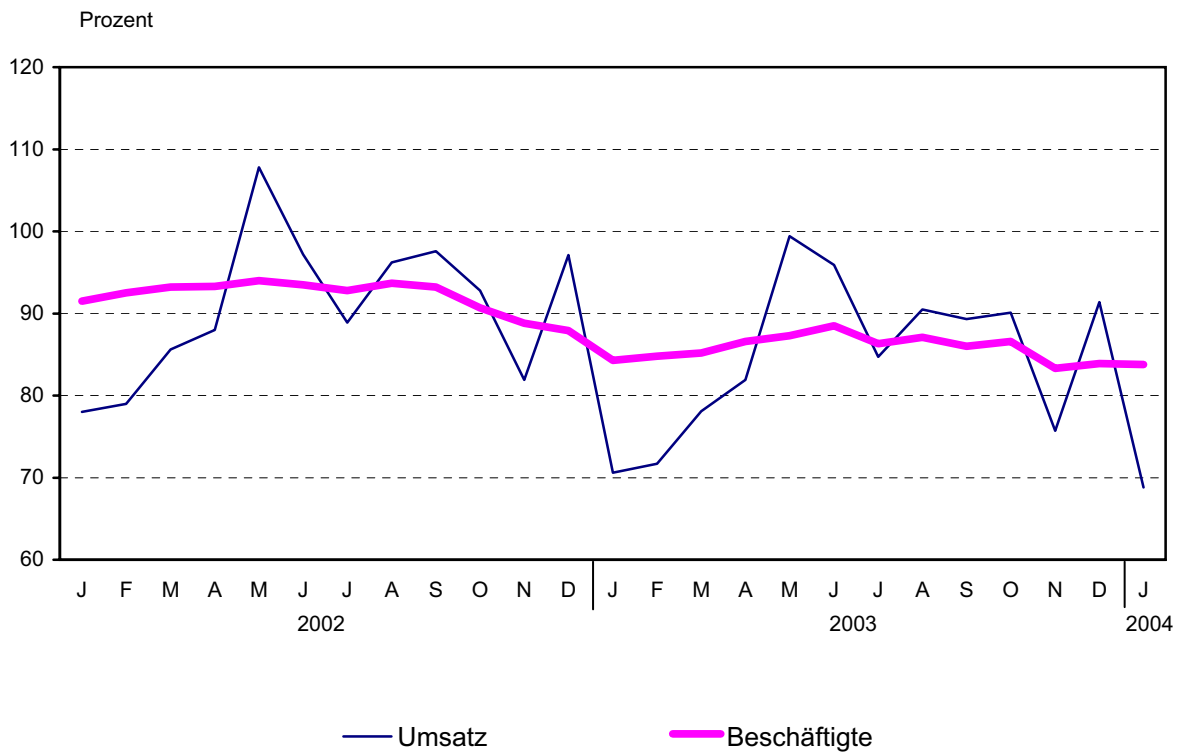
Umsatz und Beschäftigte 2002 bis 2004

Jahresdurchschnitt 2000 = 100

Einzelhandel



Gastgewerbe



1. Umsatz im Handel
nach ausgewählten

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
			Jahresdurch					
1	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	2003	85,7	88,2	107,0	103,4	106,7	103,4
2		2004	78,1					
3	Handel mit Kraftwagen	2003	82,8	86,1	106,1	97,5	100,9	101,4
4		2004	74,6					
5	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2003	85,8	88,1	92,9	88,4	96,6	88,9
6		2004	78,1					
7	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003	103,1	95,9	137,6	157,7	134,7	123,3
8		2004	101,7					
9	Tankstellen	2003	103,4	98,7	113,3	121,3	121,4	123,0
10		2004	88,6					
11	Großhandel und Handelsvermittlung	2003	87,9	85,2	95,2	105,8	104,7	103,0
12		2004	87,3					
13	davon Handelsvermittlung	2003	51,7	62,4	79,2	138,8	96,6	72,5
14		2004	51,6					
15	Großhandel mit landw. Grundstoffen und lebenden Tieren	2003	63,3	74,7	90,4	92,7	96,5	74,4
16		2004	50,6					
17	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	2003	115,0	107,5	118,8	136,0	135,5	140,9
18		2004	125,0					
19	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	2003	107,7	93,5	102,1	100,0	95,6	94,3
20		2004	102,6					
21	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	2003	65,0	67,6	73,7	85,6	84,1	82,5
22		2004	58,1					
23	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	2003	63,5	68,8	84,3	92,1	99,9	90,6
24		2004	64,2					
25	sonstiger Großhandel	2003	67,3	74,0	91,2	103,1	105,1	92,4
26		2004	67,9					
27	Einzelhandel	2003	94,6	91,4	103,4	108,2	105,2	98,1
28		2004	93,2					
29	darunter Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ¹⁾	2003	111,1	106,8	115,8	123,4	118,5	112,1
30		2004	108,8					
31	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ¹⁾	2003	87,1	81,8	91,2	97,1	95,8	90,8
32		2004	83,7					
33	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopäd. und kosmetischen Artikeln ¹⁾	2003	105,2	99,1	102,8	110,9	106,4	104,6
34		2004	98,0					
35	sonstiger Facheinzelhandel ¹⁾	2003	74,9	73,2	92,3	93,4	92,6	82,1
36		2004	76,6					
37	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2003	71,8	74,1	78,7	79,2	78,6	79,3
38		2004	67,0					
39	Gastgewerbe	2003	70,6	71,7	78,1	81,9	99,4	95,9
40		2004	68,8					
41	davon Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	2003	71,6	73,9	78,8	86,0	118,6	108,2
42		2004	70,2					
43	sonstiges Beherbergungsgewerbe	2003	57,8	59,8	34,4	83,5	101,9	109,4
44		2004	57,4					
45	Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	2003	66,8	68,1	78,9	81,5	93,7	95,5
46		2004	65,1					
47	sonstiges Gaststättengewerbe	2003	86,4	82,2	87,6	81,8	91,9	82,0
48		2004	84,9					
49	Kantinen und Caterer	2003	67,2	69,5	72,2	71,4	70,8	73,5
50		2004	63,5					

1) in Verkaufsräumen

und Gastgewerbe
Wirtschaftszweigen

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Veränderung		Lfd. Nr.
						Januar	Januar	
						gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum		
schnitt 2000 = 100						in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000	%
105,5	91,6	99,1	101,2	98,9	89,1	.	.	1
						- 8,9	- 10,0	2
104,4	83,1	95,0	93,5	95,1	84,2	.	.	3
						- 9,9	- 11,2	4
93,1	90,5	94,7	95,3	98,5	92,0	.	.	5
						- 9,0	- 10,3	6
127,7	117,8	134,3	206,0	143,6	115,8	.	.	7
						- 1,4	- 1,8	8
112,3	119,4	110,0	114,8	100,9	108,0	.	.	9
						- 14,4	- 13,3	10
108,4	107,0	112,4	110,9	101,3	113,4	.	.	11
						- 0,8	- 1,1	12
87,7	85,0	76,5	99,3	92,8	78,2	.	.	13
						- 0,1	0,1	14
69,7	90,5	124,8	99,4	79,7	76,1	.	.	15
						- 20,0	- 24,7	16
142,4	148,3	134,2	134,8	118,7	149,2	.	.	17
						8,7	6,3	18
107,8	101,1	114,7	117,6	114,2	109,1	.	.	19
						- 4,7	- 4,4	20
89,5	85,1	95,0	89,4	83,8	95,9	.	.	21
						- 10,6	- 8,7	22
96,1	79,9	90,3	115,1	95,2	96,1	.	.	23
						1,1	3,8	24
90,7	86,7	108,3	103,4	94,2	95,6	.	.	25
						0,9	0,2	26
102,7	98,7	100,8	105,2	104,8	124,5	.	.	27
						- 1,5	- 1,6	28
115,6	115,4	111,6	117,4	117,5	140,4	.	.	29
						- 2,0	- 2,8	30
93,8	91,9	88,7	90,9	91,5	116,7	.	.	31
						- 3,9	- 4,7	32
112,8	104,8	106,8	109,8	112,6	152,1	.	.	33
						- 6,9	- 7,1	34
87,7	79,8	88,8	93,1	91,3	103,7	.	.	35
						2,3	3,1	36
79,6	76,0	86,2	80,9	79,6	81,3	.	.	37
						- 6,7	- 3,2	38
84,7	90,5	89,3	90,1	75,7	91,4	.	.	39
						- 2,5	- 4,5	40
91,1	99,3	106,8	106,2	75,4	101,6	.	.	41
						- 2,0	- 4,8	42
127,4	86,1	110,7	102,7	32,3	77,7	.	.	43
						- 0,6	- 30,4	44
84,5	94,8	80,8	82,2	75,0	89,3	.	.	45
						- 2,5	- 3,2	46
74,7	78,9	79,9	85,8	91,1	96,0	.	.	47
						- 1,8	- 2,2	48
69,0	62,6	74,0	73,1	71,5	67,3	.	.	49
						- 5,5	- 6,3	50

2. Beschäftigte im Handel
nach ausgewählten

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Jahresdurch
2	Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	2004	93,1						
3	darunter								
4	Handel mit Kraftwagen	2003	92,0	90,4	89,8	90,8	91,0	91,0	
5		2004	90,8						
6	Instandhaltung und Reparatur von	2003	92,0	91,2	88,9	91,3	89,8	89,3	
7	Kraftwagen	2004	91,4						
8	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003	100,5	100,4	100,6	102,1	102,7	100,6	
9		2004	102,2						
10	Tankstellen	2003	103,4	102,4	96,2	95,2	92,5	89,1	
11		2004	90,3						
12	Großhandel und Handelsvermittlung	2003	83,1	81,9	81,8	82,2	82,1	81,0	
13	davon	2004	80,2						
14	Handelsvermittlung	2003	53,1	46,8	49,9	49,9	40,5	31,3	
15		2004	56,2						
16	Großhandel mit landw. Grund-	2003	73,4	73,4	75,0	77,0	76,0	78,3	
17	stoffen und lebenden Tieren	2004	76,0						
18	Großhandel mit Nahrungsmitteln,	2003	113,4	109,0	108,6	109,6	110,7	109,6	
19	Getränken und Tabakwaren	2004	109,8						
20	Großhandel mit Gebrauchs-	2003	77,5	76,9	75,3	75,4	74,3	74,1	
21	und Verbrauchsgütern	2004	71,1						
22	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren,	2003	67,8	68,4	67,8	68,5	68,5	68,1	
23	Altmaterial und Reststoffen	2004	65,8						
24	Großhandel mit Maschinen,	2003	79,5	80,8	83,8	83,8	84,2	83,3	
25	Ausrüstungen und Zubehör	2004	82,0						
26	sonstiger Großhandel	2003	92,3	91,9	91,4	90,5	92,8	90,2	
27		2004	86,1						
28	Einzelhandel	2003	96,2	95,1	93,7	93,7	94,4	94,0	
29	darunter	2004	94,9						
30	Einzelhandel mit Waren	2003	106,9	104,8	101,0	100,8	101,7	101,1	
31	verschiedener Art ¹⁾	2004	104,6						
32	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln,	2003	82,0	82,0	81,9	80,3	78,6	78,7	
33	Getränken und Tabakwaren ¹⁾	2004	80,2						
34	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen,	2003	101,2	100,1	98,6	98,9	99,2	99,7	
35	orthopäd. und kosmetischen Artikeln ¹⁾	2004	96,3						
36	sonstiger Facheinzelhandel ¹⁾	2003	89,9	89,3	89,7	89,7	90,6	90,1	
37		2004	90,1						
38	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2003	70,5	72,0	73,1	74,3	78,1	77,6	
39		2004	72,9						
40	Gastgewerbe	2003	84,3	84,8	85,2	86,6	87,3	88,5	
41	davon	2004	83,8						
42	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und	2003	93,1	94,1	94,8	94,3	95,4	96,2	
43	Hotels garnis	2004	93,4						
44	sonstiges Beherbergungsgewerbe	2003	105,7	105,7	106,2	106,7	108,2	120,9	
45		2004	117,4						
46	Restaurants, Cafés, Eisdielen und	2003	83,3	83,7	84,1	87,3	87,8	90,1	
47	Imbisshallen	2004	82,2						
48	sonstiges Gaststättengewerbe	2003	81,2	80,8	80,6	81,5	82,2	80,2	
49		2004	79,6						
50	Kantinen und Caterer	2003	65,4	65,7	66,2	66,7	66,7	66,4	
		2004	64,3						

1) in Verkaufsräumen

und Gastgewerbe
Wirtschaftszweigen

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Veränderung		Lfd. Nr.
						Januar gegenüber dem Vorjahreszeitraum	%	
schnitt 2000 = 100							%	
92,3	94,0	93,4	93,3	93,1	94,2	.		1
						- 0,9		2
90,4	92,2	92,4	92,5	92,1	92,0	.		3
						- 1,3		4
90,1	91,5	90,3	90,0	89,9	92,2	.		5
						- 0,7		6
99,7	102,0	102,5	104,9	104,5	105,2	.		7
						1,7		8
92,3	93,7	92,1	88,7	90,1	90,1	.		9
						- 12,7		10
82,1	82,0	82,1	81,6	81,3	81,0	.		11
						- 3,4		12
49,9	56,2	49,9	56,2	56,2	56,2	.		13
						5,9		14
82,4	80,1	79,1	77,1	76,0	76,8	.		15
						3,5		16
111,5	111,3	112,9	110,4	110,9	110,0	.		17
						- 3,2		18
72,9	72,1	72,0	72,2	71,3	71,4	.		19
						- 8,2		20
68,2	67,8	67,4	66,8	67,0	66,5	.		21
						- 2,9		22
82,9	83,4	83,9	83,5	82,0	81,4	.		23
						3,1		24
89,7	89,4	90,3	91,1	89,7	90,0	.		25
						- 6,7		26
93,6	93,8	93,9	94,2	95,0	95,7	.		27
						- 1,3		28
102,5	102,7	102,9	103,0	104,0	103,8	.		29
						- 2,1		30
78,3	78,0	75,8	78,0	77,8	78,2	.		31
						- 2,2		32
96,7	98,0	98,1	97,2	100,9	105,0	.		33
						- 4,8		34
89,2	89,4	89,4	89,9	89,9	90,6	.		35
						0,2		36
70,1	70,5	73,1	75,1	76,0	76,4	.		37
						3,5		38
86,3	87,1	86,0	86,6	83,3	83,9	.		39
						- 0,5		40
95,1	97,6	95,5	95,9	92,5	95,4	.		41
						0,4		42
120,6	120,6	121,1	120,9	117,4	117,4	.		43
						11,1		44
87,1	87,6	86,0	86,8	81,2	81,0	.		45
						- 1,3		46
78,4	77,9	77,5	79,7	80,0	78,5	.		47
						- 1,9		48
64,0	63,0	65,1	64,1	65,8	65,3	.		49
						- 1,7		50

**3. Vollzeitbeschäftigte im Handel
nach ausgewählten**

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
			Jahresdurch					
1	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	2003	94,3	92,6	91,5	92,4	91,5	90,6
2		2004	91,2					
3	Handel mit Kraftwagen	2003	90,9	89,1	88,7	89,2	89,2	89,4
4		2004	88,4					
5	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2003	93,9	92,2	90,1	91,8	90,2	88,4
6		2004	90,0					
7	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003	100,0	99,3	99,9	101,5	101,9	99,4
8		2004	100,9					
9	Tankstellen	2003	100,5	99,2	93,3	92,0	88,2	84,6
10		2004	86,1					
11	Großhandel und Handelsvermittlung	2003	81,5	80,4	80,4	80,8	80,3	78,6
12		2004	77,1					
13	davon Handelsvermittlung	2003	61,5	53,8	57,6	57,6	46,1	34,7
14		2004	53,8					
15	Großhandel mit landw. Grund- stoffen und lebenden Tieren	2003	70,2	70,2	69,6	72,7	71,7	74,6
16		2004	71,9					
17	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	2003	108,4	105,4	105,1	106,5	106,7	103,3
18		2004	103,2					
19	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	2003	78,5	77,3	76,0	75,7	74,9	73,7
20		2004	71,0					
21	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	2003	66,4	66,4	66,2	66,7	66,7	66,4
22		2004	63,8					
23	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	2003	79,9	80,9	84,0	84,0	84,8	84,0
24		2004	81,7					
25	sonstiger Großhandel	2003	92,0	92,1	91,4	90,3	90,4	89,1
26		2004	82,1					
27	Einzelhandel	2003	89,5	88,3	88,0	87,3	87,9	87,2
28		2004	85,1					
29	darunter Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ¹⁾	2003	107,7	105,2	101,1	100,9	102,0	100,8
30		2004	100,6					
31	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ¹⁾	2003	74,4	75,3	76,9	74,5	73,1	72,2
32		2004	73,1					
33	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopäd. und kosmetischen Artikeln ¹⁾	2003	94,9	94,2	96,3	91,7	91,3	91,7
34		2004	83,7					
35	sonstiger Facheinzelhandel ¹⁾	2003	84,7	83,5	84,2	83,8	84,2	83,5
36		2004	81,4					
37	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2003	69,9	69,6	71,0	74,4	78,8	78,0
38		2004	73,3					
39	Gastgewerbe	2003	81,9	81,4	81,1	81,7	83,3	83,7
40		2004	76,9					
41	davon Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	2003	90,3	88,2	88,6	89,3	90,8	90,8
42		2004	85,4					
43	sonstiges Beherbergungsgewerbe	2003	122,5	122,2	123,1	123,7	124,6	131,9
44		2004	136,3					
45	Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	2003	77,1	77,4	76,0	76,9	79,1	80,6
46		2004	70,1					
47	sonstiges Gaststättengewerbe	2003	74,6	75,9	75,8	76,2	76,0	75,7
48		2004	74,3					
49	Kantinen und Caterer	2003	67,5	67,7	68,8	67,6	68,8	65,8
50		2004	60,8					

1) in Verkaufsräumen

und Gastgewerbe
Wirtschaftszweigen

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Veränderung		Lfd. Nr.
						Januar	gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
schnitt 2000 = 100						%		
90,7	91,6	92,1	92,0	91,7	92,4	.		1
						- 3,2		2
88,9	90,7	90,3	90,0	89,7	89,5	.		3
						- 2,7		4
88,5	88,3	89,5	89,5	89,0	90,5	.		5
						- 4,2		6
99,0	101,5	102,1	104,4	104,7	104,6	.		7
						0,9		8
86,6	89,2	88,7	84,6	87,7	87,1	.		9
						- 14,3		10
79,2	79,0	79,1	78,4	78,3	78,0	.		11
						- 5,3		12
49,9	53,8	53,8	53,8	53,8	53,8	.		13
						- 12,5		14
79,7	76,7	76,1	73,8	72,9	72,9	.		15
						2,4		16
104,3	104,4	105,1	103,5	103,9	103,9	.		17
						- 4,8		18
71,1	70,5	71,1	70,6	71,4	71,1	.		19
						- 9,6		20
66,5	66,2	65,6	65,0	65,0	64,4	.		21
						- 3,9		22
83,5	83,7	83,9	83,6	82,2	81,9	.		23
						2,2		24
88,6	87,5	88,2	89,5	87,1	87,1	.		25
						- 10,8		26
84,7	84,8	85,3	85,2	85,4	85,7	.		27
						- 4,9		28
98,7	99,6	100,5	100,3	100,8	100,0	.		29
						- 6,6		30
71,9	70,3	66,7	69,1	69,5	70,6	.		31
						- 1,7		32
85,4	85,4	87,8	86,4	85,8	85,6	.		33
						- 11,7		34
81,3	81,3	81,9	81,7	81,7	82,6	.		35
						- 4,0		36
73,7	73,6	75,0	75,8	75,1	76,1	.		37
						4,8		38
81,3	82,9	80,7	81,7	77,8	78,0	.		39
						- 6,1		40
90,2	92,6	88,9	90,2	86,1	87,9	.		41
						- 5,4		42
131,6	139,2	139,8	139,8	136,5	136,3	.		43
						11,2		44
75,9	77,6	75,7	77,1	71,3	70,4	.		45
						- 9,1		46
74,3	73,3	74,1	73,6	74,5	73,3	.		47
						- 0,5		48
63,8	62,9	61,3	62,0	61,1	62,6	.		49
						- 9,9		50

4. Teilzeitbeschäftigte im Handel
nach ausgewählten

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Jahresdurch
2	Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	2004	111,1						
3	darunter								
4	Handel mit Kraftwagen	2003	110,5	113,6	107,3	117,4	121,6	118,1	
5		2004	131,4						
6	Instandhaltung und Reparatur von	2003	76,6	83,3	79,8	86,5	86,6	96,6	
7	Kraftwagen	2004	102,7						
8	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2003	106,4	112,8	108,5	109,6	112,8	113,8	
9		2004	117,0						
10	Tankstellen	2003	113,0	113,0	106,1	106,1	107,0	104,3	
11		2004	104,3						
12	Großhandel und Handelsvermittlung	2003	93,3	91,9	90,7	91,0	93,5	95,9	
13	davon	2004	99,8						
14	Handelsvermittlung	2003	16,7	16,7	16,7	16,7	16,7	16,7	
15		2004	66,7						
16	Großhandel mit landw. Grund-	2003	112,8	112,8	141,0	128,2	128,2	123,1	
17	stoffen und lebenden Tieren	2004	125,6						
18	Großhandel mit Nahrungsmitteln,	2003	145,3	131,5	131,1	129,1	136,0	149,8	
19	Getränken und Tabakwaren	2004	151,6						
20	Großhandel mit Gebrauchs-	2003	73,8	75,5	72,8	74,2	71,8	75,7	
21	und Verbrauchsgütern	2004	71,6						
22	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren,	2003	85,9	94,2	89,0	92,5	92,5	91,2	
23	Altmaterial und Reststoffen	2004	91,4						
24	Großhandel mit Maschinen,	2003	75,0	79,8	80,8	80,8	77,9	75,0	
25	Ausrüstungen und Zubehör	2004	84,6						
26	sonstiger Großhandel	2003	93,1	91,4	91,2	91,2	100,0	93,3	
27		2004	98,1						
28	Einzelhandel	2003	103,4	102,5	100,0	100,5	101,5	101,5	
29	darunter	2004	105,5						
30	Einzelhandel mit Waren	2003	106,4	104,6	101,0	100,8	101,6	101,3	
31	verschiedener Art ¹⁾	2004	106,7						
32	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln,	2003	97,5	95,7	92,1	92,2	89,9	92,1	
33	Getränken und Tabakwaren ¹⁾	2004	94,7						
34	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen,	2003	105,3	104,0	100,0	103,5	104,3	104,8	
35	orthopäd. und kosmetischen Artikeln ¹⁾	2004	104,5						
36	sonstiger Facheinzelhandel ¹⁾	2003	100,0	100,6	100,4	101,3	103,0	103,0	
37		2004	107,3						
38	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2003	72,3	80,2	80,5	74,1	75,5	76,1	
39		2004	71,7						
40	Gastgewerbe	2003	90,3	93,4	95,8	99,3	97,7	100,7	
41	davon	2004	101,8						
42	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und	2003	111,5	132,1	135,0	127,0	125,8	131,1	
43	Hotels garnis	2004	146,1						
44	sonstiges Beherbergungsgewerbe	2003	10,0	11,7	10,0	10,0	15,0	58,3	
45		2004	10,0						
46	Restaurants, Cafés, Eisdielen und	2003	97,2	98,2	102,6	110,8	107,4	111,6	
47	Imbisshallen	2004	109,8						
48	sonstiges Gaststättengewerbe	2003	92,2	89,0	88,7	90,4	92,7	87,8	
49		2004	88,8						
50	Kantinen und Caterer	2003	62,9	63,4	63,2	65,6	64,2	67,0	
51		2004	68,3						

1) in Verkaufsräumen

Absender / Telefon:

Bitte als
Postkarte
freimachen

Bitte übersenden Sie **zusätzlich**:

- Statistisches Jahrbuch Thüringen,**
Ausgabe 2002,
zum Preis von 20 EUR
- Gemeindezahlen für Thüringen,**
Ausgabe 2002,
zum Preis von 10 EUR
- Gemeindeverzeichnis für alle Gemeinden**
Deutschlands, Stand: 31.12.2001, CD-ROM,
zum Preis von 98 EUR

sowie kostenlos:

- Verzeichnis der Veröffentlichungen 2003**

**Thüringer Landesamt
für Statistik
Postfach 90 01 63**

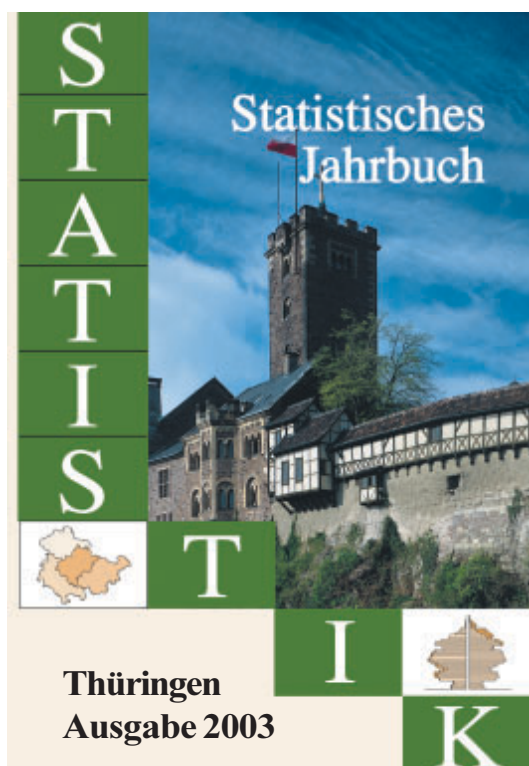
99104 Erfurt

Ab Oktober 2003 lieferbar: Statistisches Jahrbuch Thüringen, Ausgabe 2003

Umfang: 591 Seiten mit farbiger Übersichtskarte Thüringens, Kreisübersichtskarte,
35 graphischen Schaubildern, 10 territorialen Gliederungskarten

Format: DIN A5

Pappband: 20 EUR zuzüglich Versandkostenanteil
ISSN 1431-0619 ISBN 3-936829-00-4



Das Statistische Jahrbuch liegt jetzt im 11. Jahrgang vor.

Es enthält im Wesentlichen Daten des Jahres 2002 in Verbindung mit Vergleichsdaten der vorangegangenen Jahre. Neben den Landesdaten sind in vielen Fällen für das aktuelle Jahr die Ergebnisse der kreisfreien Städte und der Landkreise enthalten. Das Jahrbuch informiert zusammenfassend über geographische und meteorologische Verhältnisse sowie über Gebiete wie Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wirtschaft, Verkehr, Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, öffentliche Finanzen, Löhne und Gehälter, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umweltschutz und Wahlen.

Damit wird das breite Spektrum Statistischer Fachberichte durch ein Kompendium über Sachgebiete und Zeithorizonte hinweg komplettiert.

Neu unter anderem:

- Bauabgänge (Landes- und Kreisergebnis)
- Ein-/Auspendler 1999 bis 2002 nach Bundesländern
- Kapitel VIII erweitert um den Abschnitt „Dienstleistungen“
- Ausgewählte Daten der Bundesländer

*Aktuelle
Informationen
vom*

**Thüringer
Landesamt
für Statistik**

Europaplatz 3
99091 Erfurt

Telefon
0361 37-84642/84647

Telefax
0361 37-84699

Internet
<http://www.tls.thueringen.de>

E-Mail
auskunft@tls.thueringen.de

Bestellkarte für Jahrbuch, Ausgabe 2003

Bestell-Nr. 40 101: _____ Exemplar(e) als Buch á 20,00 EUR

Bestell-Nr. 57 002: _____ Exemplar(e) als CD-ROM á 20,00 EUR

Bestell-Nr. 40 102: _____ Exemplar(e) Buch und CD-ROM á 32,70 EUR

Versandkosten werden gesondert berechnet.

Datum / Unterschrift